

Après-Golf bei Wellness, Wandern und Wein

26.05.2010, 12:09 | Tourismus, Auto & Verkehr

Pressemitteilung von: *Werbegemeinschaft Markgräferland GmbH*

Presseagentur: *Lauer & Lauer Public Relations*



Abschlag mit Aussicht im Drei Thermen Golfresort in Bad Bellingen/Bildnachweis: Werbegemeinschaft Markgräferland GmbH

Golfen ist schon lange keine Sportart mehr nur für zahlungskräftige Eliten, sondern entwickelt sich immer mehr zum Breitensport. Den Erhebungen des Deutschen Golfverbandes zufolge ist die Zahl der aktiven Spieler seit der Jahrtausendwende um gut 50 Prozent auf 600.000 gestiegen. Als wichtigstes Motiv für das Interesse an dieser Sportart geben Golfer an erster Stelle „die Erholung und Entspannung in der Natur“ an. Damit ist das Markgräferland als Urlaubsregion für Golfinteressierte geradezu prädestiniert: Denn im Dreiländereck im Südwesten Deutschlands finden Anfänger wie Könnler auf fünf Golfplätzen nicht nur ideale Bedingungen für ihren Lieblingssport vor. Auch abseits der Parcours laden das vielseitige Angebot an Rad- und Wanderwegen am Fuße des Schwarzwalds, die modernen Wellnesseinrichtungen der Thermen von Badenweiler und Bad Bellingen sowie die abwechslungsreiche Badische Küche mit ihren gepflegten Weinen der Region zu einem kurzweiligen und erholsamen Aktivurlaub ein.

„Golfclub Markgräferland“ in Kandern

Die zentralen Anlaufstellen für Golfer im Markgräferland sind Kandern und Bad Bellingen. Bei Kandern, nahe der schweizerisch-französischen Grenze, hat der „Golfclub Markgräferland“ in einer eindrucksvollen und natürlichen Landschaft auf 72 Hektar Fläche einen 18-Lochplatz errichtet, der mit seinen großzügigen Fairways und schnellen Grüns vor allem für geübte Golfer eine abwechslungsreiche Herausforderung ist. Gäste sind nach Anmeldung von montags bis freitags herzlich willkommen. Eine ausgezeichnete Gastronomie und ein gut sortierter Proshop runden das attraktive Angebot ab.

„Drei Thermen Golfresort“ in Bad Bellingen

Ein Eldorado für Golfer ist insbesondere das „Drei Thermen Golfresort“ bei Bad Bellingen. Es bietet insgesamt vier 18-Lochplätze, die mit einer ganzen Reihe von Besonderheiten aufwarten können. Denn die Besucher kommen nicht nur in den Genuss, unter vier Anlagen wählen zu können. Der Investor Heinz Wolters ist darüber hinaus einen neuen Weg gegangen und hat zwei der Plätze im nahen Elsass auf der anderen Seite des Rheins angelegt. Golfen ist daher in Bad Bellingen ein grenzüberschreitendes Erlebnis.

Die unterschiedlichen Topographien machen dabei den besonderen Reiz der vier Plätze aus. Der „Kapellenberg“ und der „Quellenhof“ auf deutscher Seite sind in die reizvolle Hügellandschaft der Vorbergzone des Schwarzwalds eingebettet und bieten bei schönem Wetter grandiose Aussichten auf die nahen Vogesen und die Zentralalpen der Schweiz. Ein völlig anderes Ambiente bieten der „Schlossplatz“ und der „Burgplatz“ in der Nähe des elsässischen Ortes Hombourg, rund vier Kilometer Luftlinie entfernt von Bad Bellingen. Auf einer Fläche von 120 Hektar war es Ziel, mit den Anlagen den Charakter alter mitteleuropäischer Golfplätze herauszuarbeiten. Mit großen, geschwungenen Grüns, wenigen großen Bunkerlandschaften und dem 200 Jahre alten Jagdschloss Château de Hombourg, das derzeit zum Clubhaus ausgebaut wird, ist das hervorragend gelungen. Eine Seltenheit, wahrscheinlich einzigartig in Europa: Jeweils zwei Grüns der beiden Plätze enden vor dem Schloss und damit vor der Clubhausterrasse.

Da sich das „Drei Thermen Golfresort“ besonders an Breitensportler wendet, kommen auch die Anfänger nicht zu kurz. Dazu stehen unter anderem neun Übungsgrüns und zwei Übungswiesen mit mehr als 100 Abschlagplätzen bereit, auf denen Ungeübte an ihren Fertigkeiten arbeiten können. Ab April werden regelmäßig Platzreifekurse für Gruppen angeboten. Sechs Golflehrer bieten auch Einzelunterricht an.

Sport und Genuss gehen im Markgräflerland aber auch abseits der Golfplätze eine besondere Liaison ein. So lädt die Urlaubsregion zwischen Südschwarzwald und Rhein mit einem bestens ausgebauten und beschilderten Wander- und Radwegenetz zu schönen Touren durch einmalige Reblandschaften, vorbei an blühenden Obstbaumwiesen, alten Burgen und römischen Ausgrabungsstätten und durch typische Winzerdörfer. Besonders reizvoll sind auch hier die grenzüberschreitenden Radwege nach Frankreich wie die „Zwei-Ufer-Drei-Brücken“ – Touren durch Rheinauenwälder und Weinberge sowie die „Grüne Straße – Route Verte“ zwischen Schwarzwald und Vogesen. In den Balinea Thermen in Bad Bellingen und der Cassiopeia Therme in Badenweiler werden Golfer mit einem umfangreichen Wellnessangebot verwöhnt und die Gastronomie bietet vom Sterne-Restaurant bis hin zur gemütlichen Straußenwirtschaft vielfältige kulinarische Gaumenfreuden. Und nicht zu vergessen, der Genuss der hervorragenden Weine, die an den sonnenverwöhnten Hügeln wachsen –manchmal nur ein paar Schläge weit weg von den Grüns der Golfplätze.

Portrait

Die Werbegemeinschaft Markgräflerland GmbH wurde 1999 gegründet. Sie umfasst derzeit zwölf Kommunen: Müllheim, Auggen, Badenweiler, Bad Bellingen, Ballrechten-Dottingen, Buggingen, Efringen-Kirchen, Eschbach, Heitersheim, Kandern, Schliengen, Sulzburg. Geschäftsführer sind Andrea Fahrholz und Günter Danksin, Vorsitzender der Werbegemeinschaft ist Dr. René Lohs, Bürgermeister von Müllheim. Die Zahl der jährlichen Übernachtungen in den Mitgliedsgemeinden liegt bei rund 1,6 Millionen.

News-ID: 431920 • Views: 1166 (Stand: 24.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/431920/Aprs-Golf-bei-Wellness-Wandern-und-Wein.html>